

NHM-Performance im Staudenkarusell

Das Lechfelder-Rennteam ist wieder beim Traditionsbergrennen in Mickhausen dabei! Bei dem 50-jährigen Jubiläum des Bergrennens in Mickhausen hat das Team 4 Autos am Start.

Die abgelaufene Slalomsaison hat die Fahrer und das Team schon voll in Anspruch genommen, obwohl die Ausgangslage sehr gut ist. Mit Platz 1 in der südbayerischen Slalommeisterschaft ist Hendrik Uenzen momentan der Führende in der Meisterschaft! Gefolgt von seinem Bruder Nikolas auf Position 3 und Michael Hulm, der etwas Pech hatte mit Platz 6.

Trotz der zahlreichen Rennen beim Slalom hat sich das Team, das komplettiert wird von Jörg Schlögel (Administrative und Werbung) und Christian Vogelsang (Setup-Technik), es sich nehmen lassen, an zwei weiteren Bergrennen in Glasbach und Hauenstein diese Saison teilzunehmen. Eigentlich waren mehr Einsätze bei Bergrennen geplant, aber die Terminüberschneidung mit der Slalommeisterschaft und der Kostenfaktor haben nicht mehr zugelassen.

In Glasbach beim einzigen Europameisterschaftsrennen in Deutschland hat Hendrik Uenzen einen fabelhaften 2 Platz erkämpft und in Hauenstein konnte Michael Hulm mit seinem BMW M3 GT den Gruppensieg für sich einfahren. Für Nikolas blieb in einem sehr starken Teilnehmerfeld immerhin noch der 4. Platz auf einer für ihn und das Team neuen Strecke.

Aber das Highlight der Saison steht dem Team an diesem Wochenende in den Stauden bevor, bei dieser wirklichen Top Veranstaltung des ASC Bobingen. Es gilt, bei dem absoluten Motorsporthighlight in Süddeutschland, sich seinen Werbepartnern und Freunden für die Unterstützung dieses zeit- und kostenintensiven Hobbys zu bedanken.

In Mickhausen wird der ca. 320PS starke Team BMW M3 in der Gruppe A von dem angehenden Kraftfahrzeugtechniker Nikolas Uenzen den Mickhauser Berg hinauf pilotiert. In dieser Klasse wartet ein internationales Spitzenfahrerfeld mit wirklich starken Allradfahrzeugen auf ihn, vielleicht kann der Heimvorteil die eine oder andere zehntel Sekunde bewirken. Michael Hulm wird mit seinem BMW in der Gruppe G mit Hendrik Uenzen auf Toyota Corolla und Christian Sollmann, der an seinem ersten Bergrennen teilnimmt, auf dem Vereins VW Golf um den Gruppensieg kämpfen.

Alle 4 Fahrer gehen für die Scuderia Lechfeld an den Start und werden von Ihrem Sportleiter Walter Uenzen bzw. Vorstand Erhart Knoll das ganze Wochenende unterstützt. Der Rest des Vereins ist für den ASC Bobingen im Einsatz um diese tolle Veranstaltung tatkräftig zu unterstützen. Jetzt bleibt nur noch zu hoffen, dass Petrus dieser einmaligen Veranstaltung seinen Fahrern und Zuschauern ein tolles Wetter schenkt, um den Fortbestand des Bergrennens zu sichern.